

## Motorrad fahren aber sicher!

Motorradfahrer scheinen in den vergangenen Jahren zunehmend auf ihre Sicherheit zu achten. Die Zahl der Motorradunfälle in NRW jedenfalls nahm im Jahr 2008 im Vergleich zum Vorjahr um

Experte, der nach den Richtlinien des Deutschen Verkehrssicherheitsrates arbeitet. Deshalb übernimmt sogar manche Berufsgenossenschaft die Trainingsgebühr von 85 Euro pro Person. Geübt wird



zeugs kennen - und ihre eigenen. „Fahrphysik“, hinter dem sperrigen Wort stecken überaus praktische Übungen. Wohin schaue ich in einer Kurve sinnvollerweise? Wie kann man Gefahren frühzeitig erkennen und darauf reagieren? Wann sollte ich ausweichen versuchen, wann bremsen, und wie stark kann ich überhaupt bremsen, ohne zu rutschen? Im Sicherheits-

11,5 Prozent ab. Jetzt heißt es: diesen guten Weg fortsetzen! Der beste Schutz für Motorradfahrer sind dabei nach wie vor die eigenen Fähigkeiten - und die können in Sicherheitstrainings enorm verbessert werden. Ein garantiert qualitativ hochwertiger Anbieter ist die Verkehrswacht Kleve, die als einzige Verkehrswacht am Niederrhein ein solches Training für Biker anbietet.



„Ich hätte nie gedacht, dass man an einem Tag so viel dazulernen kann. Ich hätte schon viel früher mitmachen sollen.“ Solche Reaktionen auf das Motorrad-Sicherheitstraining finden sich mehrfach im Gästebuch der Verkehrswacht des Kreises Kleve. Motorrad-Trainer Paul Joosten hat damit sein Ziel erreicht. „Wir wollen Sicherheit auf die Straße bringen und auch Spaß dabei haben“, sagt der



in kleinen Gruppen bis maximal 10 Personen, damit auch wirklich jeder individuell trainiert werden kann, wie Paul Joosten betont.

„Es geht darum, die Reaktionen des eigenen Fahrzeugs in kritischeren Situationen zu erfahren“, erklärt der Trainer. Auf einem abgesperrten Übungsplatz lernen die Teilnehmer gefahrlos die Reserven und Grenzen ihres Fahr-

training wird es gezeigt, erklärt und ausprobiert. „Die Fahrtrainings sind für Fahranfänger ebenso geeignet wie für Fortgeschrittene und Wiedereinsteiger“, umreißt Paul Joosten. Spezielle Kurse für Frauen oder Senioren sind auf Anfrage ebenfalls möglich. 12 bis 14 Kurse füllen sich in Kleve pro Jahr, teilweise durch begeisterte „Wiederholungstäter“, wie ebenfalls im Gästebuch zu lesen ist: „Ich bin im nächsten Jahr wieder dabei. Auch als erfahrener Biker lernt man hier noch viel dazu.“